

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:			
Pro Jahr	Mk. 8.—	mit	Mk. 9.50
„ Halbjahr	„ 5.—	„ Bringer-	„ 6.20
„ Vierteljahr	„ 3.—	„ lohn	„ 4.—
„ einen Monat	„ 1.50		„ 1.80

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pl.
Tägliche Nummern 10 Pl.

Einrückungsgebühr:
Die vierspaltige Petitzeile oder deren
Raum 15 Pl.
Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

40. Jahrgang.

40. Jahrgang.

Anzeigen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Bureaus.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

N^o 64.

Montag

5. März

1906.



99. ABONNEMENTS-KONZERT

des

Städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung seines

Kapellmeisters Herrn Ugo Afferni.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Die Krondiamanten“ D. F. Auber.
2. Vorspiel zu „Melusine“ E. Grammann.
3. Nell Gwyn Dances E. German.
a) Country dance. b) Pastoral dance. c) Merrymakers dance.
4. Largo, Fis-dur, aus dem Streichquartett Jos. Haydn.
5. Ouverture zu „Coriolan“ L. v. Beethoven.
6. Nordisches Bouquet, Fantasie E. Bach.
7. Fantasie aus „Lohengrin“ R. Wagner.

100. ABONNEMENTS-KONZERT

des

Städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung seines

Kapellmeisters Herrn Ugo Afferni.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Zar und Zimmermann“ A. Lortzing.
2. Balletmusik aus „Die Tempelherren“ H. Litolf.
I. Adagio. II. Auftritt der Zigeuner. III. Die Bogenschützen
des Königs. IV. Schmetterlingstanz. V. Kleine Tanzscene.
VI. Gigue.
3. Ungarische Tänze No. 2 und 7 J. Brahms.
4. Serenade für Violine, Violoncell und Harfe A. Oelschlägel.
Die Herren: Kapellmeister H. Jrmer, M. Schilbach
und A. Hahn.
5. Ouverture zu „Euryanthe“ K. M. v. Weber.
6. Vorspiel zu V. Akt aus „König Manfred“ C. Reinecke.
7. Aragonaise und Aubade aus „Der Cid“ J. Massenet.
8. Ouverture zu „Des Wanderers Ziel“ F. v. Suppé.

Hotel Rose Wiesbaden

Kochbrunnenbadhaus

Prachtvoller Neubau, vornehme gesunde Lage, vollständig neue Inneneinrichtung, höchster
Comfort — **Grosse Halle — 200 Zimmer und Salons, 55 Badezimmer.** —
Abgeschlossene Wohnungen sowie einzelne Schlafzimmer verbunden mit **Badezimmer** für
Kochbrunnen- und Süsswasserbäder. — Beste sanitäre Einrichtungen. — Waschtische mit
fliessendem kalten und warmen Wasser in den Schlafzimmern. — Elektr. Licht, Ventilation und
Zentralheizung in allen Räumen, und ausserdem in vielen Kaminfeuerung. — **Grosses vor-
züglich eingerichtetes Badehaus im Hotel mit direktem Zufluss aus
dem Kochbrunnen.** — Douchen, Kohlensäure-, elektr. Licht-, Moor- und elektr. Bäder.
— Zimmer von M. 4 an. Volle Pension von M. 10 an. — **Täglich Konzert von 4 1/2 bis 5 1/2 Uhr**
zum Tee und von 7 1/2 Uhr an zum Abendessen. — Automobil-Garage im Hotel. 4072

Wiesbaden, 5. März.

— (Repertoire des Königl. Theaters.) Montag, den 5. März:
Abonnement B. 37. Vorstellung. „Grossstadtluft“. Regie: Herr Köchy.
Anfang 7 Uhr. Dienstag, den 6.: Abonnement C. 37. Vorstellung. „Mignon“.
Dirigent: Herr Prof. Mannstaedt. Regie: Herr Mebus. Anfang 7 Uhr. Mitt-
woch, den 7.: Abonnement D. 37. Vorstellung. „Der Trompeter von Säk-
kingen“. Dirigent: Herr Kapellmeister Stolz. Regie: Herr Dr. Braumüller.
Anfang 7 Uhr. Donnerstag, den 8.: Abonnement B. 38. Vorstellung.
„Siegfried“. Dirigent: Herr Prof. Mannstaedt. Regie: Herr Elmblad. Anfang
6 1/2 Uhr. Freitag, den 9.: Geschlossen. Samstag, den 10.: Abonnement C.
38. Vorstellung. Neu einstudiert: „Wie die Alten sangen“. Regie: Herr
Köchy. Anfang 7 Uhr. Sonntag, den 11.: Abonnement A. 38. Vorstellung.
„Götterdämmerung“. Dirigent: Herr Prof. Mannstaedt. Regie: Herr Elm-
blad. Anfang 6 1/2 Uhr.

4108 **Rud. Wolff** (Inh. P. Oechsner) Wiesbaden, Marktstrasse 22
Glas — Porzellan — Luxuswaren.

Hotel Nassau, Wiesbaden.

Täglich von 8—10 Uhr Konzert zur Abendtafel und
von 5—6 Uhr zum Thee.

Daily 5 o'clock tea and dinnerconcert at eight. 4077

Sehenswürdigkeit ist der RATSKELLER, berühmt durch seine hoch-
künstlerischen Wandmalereien. — Restaurant allerersten Ranges.
Rendez-vous aller Fremden. 4074

Kunstsalon S. Rumbler
Atelier für vornehme moderne Photos
nur 14 Wilhelmstrasse 14. — Tel. 2135. 3736

Lager in amerikanischen Schuhen
Anfertigung nach Mass
Hermann Stickdorn, Grosse Burgstrasse 4. 4118

Verkaufsstelle aller Kurhauskarten: Kassenhäuschen an der Sonnenbergerstrasse, am westl. Eingange zum Kurhauspark, von Nachm. 3 Uhr ab nur noch
an der Tageskasse im Hauptportale des Kurhauses.

Sonnenbergerstr. 28. Parkseite.
Herrlichste Lage
Wiesbadens.

Wiesbaden Hotel Villa Royale

Vornehmes Haus
I. Ranges.

In nächster
Nähe des Kurhauses, Kur-
parks, des Königl. Theaters u. s. w. Exquisi-
te Küche Thermalbäder. Günst. Pensionsarrangements.

Neuer Besitzer:
L. Wolff
früher Hotel Disch u. langjähriger Direkt.
des Hotel Ernst, Köln.

4061

Kotel & Badhaus zum „Schwarzen Bock“

12 Kranzplatz 12. — Pension — Garten.

100 Zimmer — Elektr. Beleuchtung
Zentralheizung, auch in den Bädern
2 Personen-Aufzüge
25 komfortabel eingerichtete Bäder mit direkter Zuleitung vom **Kochbrunnen**
Kohlensäure- & Süsswasser-Bäder. Douchen

REISEBUREAU

J. Schottenfels & Co.
Theater-Colonnade.
Eisenbahnbillets, Schlafw.-Bill.,
Dampferbillets, Theaterbillets.

TOURIST-OFFICE

J. Schottenfels & Co.
Theater-Colonnade.
Railway-Sleepingcars-Steamer,
Theatre-Tickets, Exchange.

BUREAU DE VOYAGE

J. Schottenfels & Co.
Theater-Colonnade.
Billets de Chemin de fer,
Wagons lits, Bateaux, Théâtre

Kurhaus zu Wiesbaden.

Cyklus von 12 Konzerten unter Mitwirkung hervorragender Künstler.
Freitag, den 9. März 1906, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

XII. und letztes Konzert.

Leitung: Herr Kapellmeister **Ugo Afferni.**

Solist:

Herr **Ossip Gabrilowitsch** (Klavier).

Orchester: Verstärktes Kur-Orchester.

PROGRAMM.

1. Symphonie in F-dur No. 3 Joh. Brahms.
2. Konzert in A-moll für Klavier mit Orchester . . . R. Schumann.
Herr **Gabrilowitsch.**
3. Les Préludes, symphonische Dichtung F. Liszt.
4. Ungarische Fantasie für Klavier und Orchester . . F. Liszt.
Herr **Gabrilowitsch.**

Eintrittspreise:

- I. numerierter Platz **5 Mk.**; II. numerierter Platz **4 Mk.**
Mittelgalerie numerierter Platz **3 Mk.**
Galerie rechts und links numerierter Platz **2 Mk.**

Karten-Verkauf täglich bis 3 Uhr Nachmittags am Kassenhäuschen
an der Sonnenbergerstrasse, von da ab an der Tageskasse im Hauptportal.
Bei Beginn des Konzertes werden die Eingangstüren des Saales und der
Galerien geschlossen und nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Städtische Kur-Verwaltung.

Wiesbaden Hotel-Restaurant „Fuhr“

am Kochbrunnen

mit allem Komfort erbaut.

Pension das ganze Jahr.

Zimmer mit Frühstück von 3 Mark an incl. Licht und Heizung.
Diners und Soupers von 1 Mk. 20 Pf. an. **Ph. Fuhr.**

Gedenktage.

1534. Der Maler Antonio Allegri da Correggio in Correggio (Modena) gest.
1814. Der Geschichtschreiber Wilhelm von Giesebrecht in Berlin geboren.
1816. Der Dichter Wolfgang Müller in Königswinter geboren.
1827. Der Physiker Alessandro Graf Volta in Como gestorben.
1848. Heidelberger Patriotenversammlung: 51 Männer, meist Kammer-
mitglieder aus Preussen, Bayern, Württemberg, Baden, Hessen, Nassau,
Frankfurt und ein Oesterreicher; erklären die Versammlung einer
Nationalvertretung für unaufschiebbar. Beginn der Erhebung von 1848.
1893. Der französische Historiker, Philosoph und Kritiker Hippolyte Taine
in Paris gestorben.
1903. Der Romanist Gaston Paris in Cannes gestorben.
1904. Generalfeldmarschall Graf Alfred von Waldersee in Hannover gest.

Sie essen umsonst.

Wenn Sie Ihrem Körper durch die
Nahrungsmittel, welche Sie zu sich
nehmen, nicht die geeigneten Nähr-
stoffe, welche zur guten Blutbildung
nötig sind (Pflanzen-Eiweiss, Pflanzen-
Nährsalz) zuführen.

Sie werden sich in kurzer Zeit durch un-
genügenden Stoffwechsel Krankheiten
aller Art, wie: Gicht, Rheumatismus,
Ischias, Nervenleiden u. s. w. zuziehen,
welche Ihnen viel Geld, Zeit und
Lebensfreude kosten. 4004

Leben Sie vegetarisch und abstinert,
dann werden Sie gesund bleiben und
wenn Sie krank sind, gesund werden.

Vegetarisches Restaurant „Zur Gesundheit“

Wiesbaden. Gebrüder Dittlich. Am Schillerplatz 1.

Warme Speisen v. morgens 10 Uhr bis abends 10 Uhr. Diner v. 12-3 Uhr.
Reichste Auswahl n. d. Karte. Alkoholfreie Getränke zu jeder Tageszeit. Billige Preise.
7 Tageszeitungen. Viel Literatur. Neues Adressbuch. Reichs-Adressbuch.

Töchterpensionat I. Ranges

„Waldidylle“, Kapellenstrasse 82.

Höchstgelegenes Haus, herrliche, gesunde Lage, direkt am Walde, einer der schönsten
Besitze Wiesbadens, gr. obstreicher Garten, nach Norden u. Osten v. Wald umschlossen,
weiter Blick nach Westen und Süden. Beschränkte Anzahl von Schülerinnen (12-16).
Aufnahme vom 15. Jahre ab. Erste Referenzen am Platze und im In- u. Auslande.
4011 Vorsteherinnen: **H. Weber u. L. Kopp.**

Weltberühmt

Frequentes Lokal

Auserwählte Frühstücks- u. Abendkarte

Diner von 12-2 Uhr

von Mk. 1.20 an aufwärts, im
Abonnement Ermässigung.

Delikatessen
der Saison.

Loesch's Weinstuben
(in altdeutschem Style)
Weingrosshandlung **Jakob Loesch**, Weingutsbesitzer.
Inhaber: nahe dem Kurhaus, Hoftheater und Kochbrunnen
Spiegelgasse 4
4107

Ausschank

selbstgezogener und
selbstgekelterter
weisser u. roter Tischweine

Weingrosshandlung

Reichhaltiges Lager in

Rhein-, Haardt-, Mosel- und Bordeaux-Weinen.
Dessortweine. Kognaks & Champagner.
Zweighaus mit Probirstuben:

Berlin NW. 23. Hansahaus am Hansaplatz

Hôtel u. Pension Biemer Wiesbaden

11 Sonnenbergerstrasse 11.

Ruhige staubfreie erhöhte sonnige Lage am Kurpark mit jedem modernen Komfort.
Mässige Preise. — Mineral-Bäder in jeder Etage.

4157

Inhaber: **W. Biemer.**

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

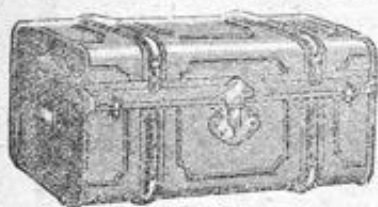
Alte **Fr. Kneipp Nachf. Otto Seelig**, Alte
Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.
Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.
Vollständige Jagdzimmereinrichtung im Hause.

Grosse Burgstrasse 6.

4090

Spezialgeschäft für Koffer, Reiseartikel und feine Lederwaren.



Franz Becker, Inh. Gustav Becker,
Kl. Burgstrasse 9. 4067
Alleinverkauf der patentierten **Rohrplattenkoffer.**
Praktische Reisegeschenke.
Sämtliche Bedarfsartikel für Pferde.
Eigene Sattlerei. — Sämtliche Reparaturen.



Telephon 3061.

Wein-Restaurant „Fürst Bismarck“

Luisenstrasse 2, nächst der Wilhelmstrasse.

Feinste Küche.

4018 **Diners, Soupers** von Mk. 1,50 an. Reichhaltige Abendkarte.
Sämtliche Delikatessen der Saison.
Elegante Räume und Wintergarten.
Adolf Walser.

Pension Alicenhof

Abeggstrasse 2

Familienpension I. Rgs. Elegante Zimmer,
hübscher Garten, bequeme Lage, Bäder im
Hause, vorzügl. Küche, zivile Preise. 4112

Villa Frank, Leberberg 6a
4075 **Südzimmer frei.**

In bequemer Lage.
Villa in schönem Garten

mit grossen schattenspendenden Bäumen,
auch Stallung und Remise, zu vermieten.
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Frankfurterstr.
Villa mit 9 Zimmern
u. prächtigem Garten,
1150 qm-110,000 Mk.
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Vor etwa einem Jahre erbaute, modern und
behaglich eingerichtete
Villa 4153 a

im südöstlichen Viertel
infolge eingetretenen Tods des Besitzers zu
verkaufen. Forderung 130,000 Mk.
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

In etwas erhöhter Lage, nicht weit vom
Kochbrunnen.
Villa mit 10 Zimmern
und 45 Ruten Garten
für 66,000 Mk. zu verkaufen.
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Kapellenstrasse 30
Neue Villa,
noch nicht bewohnt gewesen, zu verkaufen.
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Sonnenbergerstrasse
Hochpart., 6 Zimmer etc. sofort o. später.
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Vordere Nikolasstr.
Herrschaftliches Haus
mit grossen, hohen Zimmern zu verkaufen.
Für Aerzte und Anwälte
sehr geeignet.
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Aeusserst kostbar gebautes,
neues Schloss
im Schwarzwald
zu verkaufen. 4153 a
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Zwischen 4 Grossstädten gelegenes
Schloss
mit sehr altem Park, Gärten,
event. auch Weinbergen zu verkaufen.
55- oder 90,000 qm.
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Zweifamilienvilla
mit je 5 bis 6 Zimmern, Bad, Küche, Man-
sarden etc. und idyllischen Garten zu ver-
kaufen. Preis 75,000 Mark.
Auch zum Alleinbewohnen.
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Wochen-Programm.

Montag:

4 Uhr: Konzert.
8 Uhr: Konzert.

Dienstag:

4 Uhr: Konzert.
8 Uhr: Konzert.

Mittwoch:

4 Uhr: Konzert.
8 Uhr: Konzert.

Donnerstag:

4 Uhr: Konzert.
8 Uhr: Konzert.

Freitag:

7 1/2 Uhr: XII. und letztes Zyklus-Konzert.
Dirigent: Herr Kapellmeister Ugo Affinati.
Solist: Herr Ossip Gabrilowitsch (Klavier).

Samstag:

4 Uhr: Militär-Konzert.
8 Uhr: Militär-Konzert.

Sonntag:

4 Uhr: Symphonie-Konzert.
8 Uhr: Konzert.

Kaiser-Panorama

Rheinstrasse 37, nahe dem Luisenplatz.
Photoplastik, naturwahre Rundreisen durch
die ganze Welt.

Jede Woche zwei neue Reisen.

Ausgestellt vom 4. bis 10. März 1906:
Serie I.: **Finland.** Das malerische Land
der tausend Seen.

Serie II.: **Griechenland.**

Täglich geöffnet von Morgens 10 Uhr bis
Abends 10 Uhr. Eintritt: Eine Reise 30 Pf.,
beide Reisen 45 Pf. Schüler: Eine Reise 15 Pf.,
beide Reisen 25 Pf. Abonnement. 4089

Königliche Schauspiele.

Montag, den 5. März 1906.

64. Vorstellung. Abonnement K.
37. Vorstellung. **Die Grossstadtluft.**
Schwank in 4 Akten von Oscar Blumenthal
und Gustav Kadelburg.

Regie: Herr Köchy.

Personen.
Martin Schröter, Fabrik. Hr. Andriano.
Sabine, seine Tochter. Fr. Eben.
Walter Lenz, Rechtsanw. Hr. Schwab.
Antonie, seine Frau. Fr. Doppelbauer.
Bernhard Gempe, ihr
Cousin. Hr. Malcher.
Fritz Flemming, Ingen. Hr. Weinig.
Dr. Crusius. Hr. Zöllin.
Fran Dr. Crusius. Fr. Ulrich.
Rektor Arnstedt. Hr. Encke.
Frau Rektor Arnstedt. Fr. Santen.
Martha, Dienstmädchen. Fr. Koller.
Ein Tapezierer. Hr. Spiess.
Ein Diener. Hr. Carl.
Dekorative Einrichtung: Herr Ob.-Inspektor
Schick.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9 1/2 Uhr.
Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. Rauch.

Montag, den 5. März 1906.

177. Abonnements-Vorstellung.
Abonnements-Billets gültig.

Pharao's Tochter.

Lustspiel in 3 Akten von Rudolf Presber
und Hans von Wentzel.

Personen.
Graf Alphons zu Stein-
burg-Hohenfelsheim, Georg Räcker.
Erlaucht. Hr. Noorman.
Gräfin Marie-Amélie, Ww. des Grafen Arthur
Lübbenfeld. Hr. Noorman.
Komtesse Agnes zu Stein-
burg-Hohenfelsheim, Lucie Elsenborn.
Graf Leo zu Steinburg-
Brera, Privatgelehrter Reinhold Hager.
Komtesse Mabel zu Stein-
burg-Brera, s. Tochter Elly Arndt.
Dr. Fritz Neufeld, Archäo-
loge. Hr. Hetebrügge.
Seelig, Agent. Theo Tachauer.
Baron Cyprian v. Leberecht-
Putz. Hr. Hans Wilhelm.
Hassan, ein jung. Egyptianer Max Nikisch.
Müller, Kammerdiener d. Grafen Leo. Friedr. Degener.
Alice, Zofe der Gräfin Marie. Emmy Selke.
Mathes, Lakai Seiner
Erlaucht. Hr. Herm. Pöschke.
Christian, Gärtner. Hr. Theo Ohrt.
1. Dienstmann. Hr. Max Ludwig.
2. Arthur Rhode.
1. Richard Ludwig.
2. Franz Queiss.
3. Gerhard Sascha.
Anfang 7 Uhr. — Ende 9 1/4 Uhr.

Villa Germania

Hotel u. Pension

4093

Wiesbaden.

Neu eingerichtet

Sonnenbergerstr. 25

sonnige und staubfreie
Lage am Kurpark
inmitten von Gärten
gelegen.

Stallung — Remisen.

Inhaber: **W. Krell.**

Grösstes Pianoforte-Lager

Ständige Ausstellung von über 100 Flügel und Pianinos

Blüthner (Alleinvertretung), **Bechstein** und viele andere
Pianos zu vermieten. — Pianos to hire.

Musikalien — Instrumente — Phonolas, (beste Klavierspiel-Apparate).

4024 **Franz Schellenberg** (vorm. Gebr. Schellenberg) gegr. 1864.
Kirchgasse 33 (an der elektr. Bahnlinie).

Zigaretten-Fabrik

Webergasse 22 **J. Keiles** Webergasse 22

Hoflieferant Sr. Kgl. Hoheit des Grossherzogs v. Sachsen-
Weimar empfiehlt seine Spezialmarken: **Graf Wedel**, **Fürst Hohen-
lohe**, **Fürstin Urussow-Zigaretten** ges. gesch. Marken.

Täglich frisch geschnittene Tabake. 4068

Für 6.— Mark einen vollständigen Ersatz für Echte Brillanten

4047 in Ringen, Broschen, Ohrringen, Kravatten-Nadeln, Manschetten- und Hemdenknöpfen,
Armbändern, Colliers etc. stets das Neueste in grosser Auswahl. Von echten Schmuck-
gegenständen in Bezug auf **Steine und Fassung** schwerlich zu unterscheiden.
Haltbarkeit garantiert.

Headley's Diamond Palace, Wiesbaden, Kirchgasse 38.

Kräftigungsmittel als:

Bioson,
Haematogen,
Hygiama,
Dr. Lahmanns Nährsalz-
Kakao,
Puro Fleischsaft,
Sanatogen,
Somatose,
Tropon,

Zur Kinderpflege:

Kufekes
Mufflers
Nestles
Theinhardts
Kindermehl,
Prof. Dr. Biederts **Ramogen,**
Kondensierte Milch,
Loeflunds Malzextrakt,
Mondamin, Reismehl,
Eichelkakao u. s. w.

empfiehlt

H. Roos Nachf.

Walther Schupp.

Telephon 2149.

Metzgergasse 5,
an der Marktstrasse.